



Mittwoch, 13. August

Zeit: Start um 21.15 Uhr

Ort: Am See bei der Aula Alpenquai, Luzern

Open-Air-Kino Luzern: Film «ANIMAL»

Der Dokumentarfilm begleitet die beiden Jugendlichen Bella und Vipulan auf ihrer Reise, um ihre Fragen zur Umwelt und zur Biodiversität zu klären. Der Film erörtert exemplarisch verschiedene Ursachen des Artensterbens. Es werden aber auch positive Beispiele und Lösungsansätze aufgezeigt, die Mut machen und inspirieren. *Gratistickets ab dem 30. Juli in der Umweltberatung/öko-forum Luzern (solange Vorrat, keine Reservation, kein Versand, max. zwei Tickets pro Person)*

Dienstag, 19. August

Zeit: 18 bis 19.30 Uhr

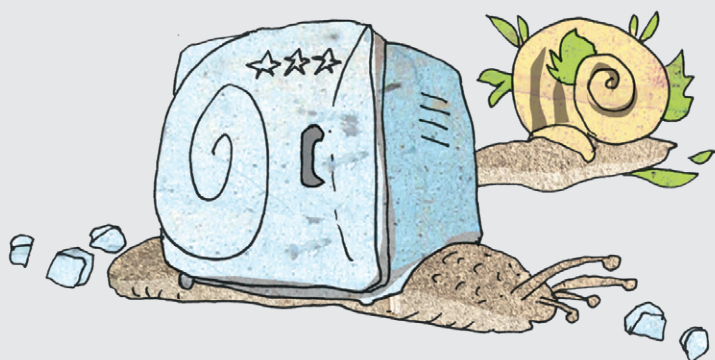
Treffpunkt: Stadthaus, Luzern

Leitung: Timur Babacanli und David Risi, Stadtgrün Luzern

Kühle Städte, grüne Städte: Lösungsansätze aus Luzern

Wie können Städte den Herausforderungen von Hitze, Trockenheit und Starkregen begegnen und dabei gleichzeitig die Lebensqualität, die Biodiversität und die Gesundheit fördern? Wir zeigen Ihnen, wie die Stadt Luzern mit verschiedenen baulichen Elementen diese Herausforderungen angeht, was Sie selber dazu beitragen können und wie die Stadt Sie dabei unterstützen kann.

Erfahren Sie mehr über die Rolle und die Funktionen von Stadtbäumen als natürlichen Verbündeten, die weit mehr leisten, als nur Schatten zu spenden. Wir beleuchten den Raumbedarf sowie mögliche Konflikte und Potenziale. Auch was unterirdisch in Sachen Schwammstadt passiert schauen wir an. Ausserdem besuchen wir ein «Hygroskin», eine neue, innovative Art der Oberflächen-Begrünung. Weitere Themen sind Synergien zwischen Klimaanpassung, Biodiversitätsförderung, Aufenthaltsqualität und der Umgang mit Naturgefahren. *Anmeldung bis am 18. August unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.*



Samstag, 23. August

Zeit: 9 bis 11 Uhr

mit offenem Ausklang bei einem kleinen Garten-Apéro

Treffpunkt: Kompostabgabe Parkplatz Talfriedhof
(am Ende der Riedstrasse)

Leitung: Helena Pajtler-Zingg

Essbare Wildpflanzen im Garten

Ein naturnaher Garten, wo vieles Platz haben darf, weist uns einen zeitgemässen Weg, wie wir uns mit wildem Grün umgeben können. Im städtischen Gartenareal Ried nahe dem Rotsee gibt es einen solchen Ort. Wie fügen sich wilde Pflanzen in einen Garten ein, wie unterstützen sie das Ökosystem Garten und wie den Menschen? Wir erhalten einen Einblick in einen naturnah gestalteten Garten und seine unmittelbare Umgebung. Im Anschluss daran können ein paar frisch gesammelte Wildgemüsepflanzen anlässlich eines kleinen Garten-Apéros zunächst gewaschen und danach als Beilage zu Brot und Butter degustiert werden. *Anmeldung bis am 20. August unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.*

Mittwoch, 10. September

Zeit: 18.30 bis 20 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle Friedental (vbl-Bus 19)

Leitung: Marie-Louise Kieffer, Umweltberatung Luzern

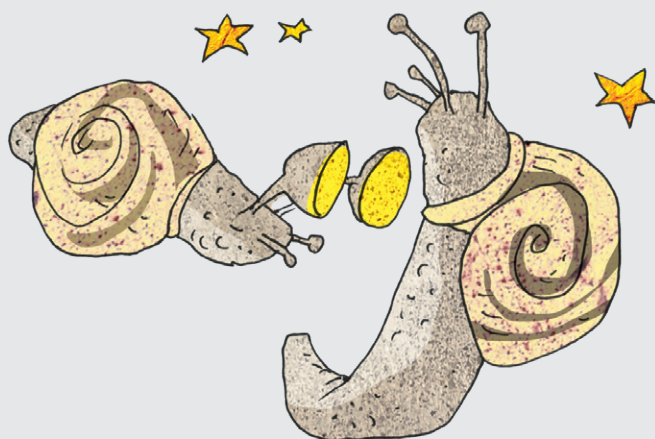


Montag, 15. September

Zeit: 20 bis 21.30 Uhr

Treffpunkt: Museggmauer, Schirmerturm

Leitung: Katja Rauchenstein von SWILD,
und Thomas Köstinger von ewl



Freitag, 19., und Samstag, 20. September

Ort: stattkino und Neubad, Luzern

Details zum Programm (Filme, Standorte, Zeiten):

<https://festival.filmefuerdieerde.org>

Freitag, 26. September

Zeit: 21 bis 22.30 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle Friedental (vbl-Bus 19)

Leitung: Bähram Alagheband, Insektenkenner, Tierfilmer
und SRF-Journalist «Insects and Stories»
und Philipp Furrer, stellvertretender Friedhofsleiter

Auf den Schleimspuren des Tieres des Jahres: Schneckenpirsch

Das Tier des Jahres 2025 ist die Hain-Schnirkelschnecke. Auf unserer Pirsch durch den Landschaftspark Friedental suchen wir nach ihr und ihren Verwandten. Davon gibt es in der Schweiz rund 250 Arten; die meisten sind klein und viele gefährdet. Wir erfahren viele kuriose Fakten: wie Schnecken leben, warum sie seltsame Rituale bei der Paarung praktizieren und welche architektonischen Häuschenformen es gibt. Auch den Fragen, ob Schnecken Haare haben oder blind sind, gehen wir nach. Lassen Sie sich überraschen von der erstaunlichen Mikrowelt unserer Schnecken! Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, die Führung findet bei jedem Wetter statt. *Anmeldung bis am 8. September unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.*

Exkursion: Fledermäuse und unser Licht

Auf einem Nachspaziergang entlang der Museggmauer beobachten wir mit etwas Glück verschiedene Fledermausarten beim Jagen und können ihre Ultraschallrufe mit einem Batdetektor hörbar machen. Dabei gehen wir auch Fragen zur nächtlichen Beleuchtung nach: Welchen Einfluss hat künstliches Licht auf die Tiere und wie sieht eine möglichst wildtierfreundliche Beleuchtung aus? Thomas Köstinger von ewl erklärt, wie die Stadt Luzern heute nach dem Konzept «plan lumière» beleuchtet wird. Er zeigt, welche Überlegungen und Ansprüche hinter der Beleuchtung stehen und welche technischen Möglichkeiten zu Anwendung kommen. *Der Anlass findet nur bei gutem Wetter statt. Die Angemeldeten werden kurzfristig über die Durchführung informiert. Anmeldung unter <https://luzern.stadtwildtiere.ch/node/12445>.*

«Filme für die Erde»-Festival

Das «Filme für die Erde»-Festival ist eine von der UNESCO ausgezeichnete Bildungsinitiative mit dem Ziel, Menschen zu mehr Nachhaltigkeit zu bewegen. Gezeigt werden inspirierende und eindrucksvolle Umweltdokumentarfilme, die von einem Rahmenprogramm mit spannenden Gästen begleitet werden. *Die Tickets gibt es nach dem System «pay what you can».*

Leuchtende Tiere im Friedental

Ausgerüstet mit UV-Taschenlampen, entdecken wir im Friedental geheimnisvoll leuchtende Tiere. Was sind das für Arten und warum leuchten sie? Der Tierfilmer und Insektenkenner Bähram Alagheband erzählt uns die spannenden Geschichten zu den Insekten und weiteren Krabbeltieren, die wir aufspüren. Philipp Furrer kennt die Namen der seltsam leuchtenden Pflanzen, denen wir begegnen. Mitbringen: Taschenlampe (UV-Lampen bringen wir) und wetterfeste Kleidung, die Führung findet bei jedem Wetter statt. *Anmeldung bis am 24. September unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.*

Samstag, 27. September, und Samstag, 11. Oktober

Zeit: jeweils 8.30 bis 12.30 Uhr

Treffpunkt: Aussenparkplatz Migrosparking,
Hallenbad Allmend, Luzern

Leitung: René Zopp, Pilzkontrolleur



Donnerstag, 9. Oktober

Zeit: 17.30 bis 18.30 Uhr

Treffpunkt: Biodiversitätsschaugarten Musegg
(vis-à-vis Diebold-Schilling-Strasse 22)

Leitung: Anna Glanzmann, Umweltschutz Stadt Luzern

Dienstag, 21. Oktober

Zeit: 18.30 bis 19.30 Uhr

Treffpunkt: Réception Bourbaki Panorama,
Löwenplatz 11, Luzern

Leitung: Tandem-Führung mit Barbara Steiner, Bourbaki
Panorama, und Marie-Louise Kieffer, Umweltberatung Luzern

Donnerstag, 30. Oktober

Zeit: 18.30 bis 20.30 Uhr

Treffpunkt: Naturmuseum Luzern

Leitung: Dr. Madeline Giger, Wildtierbiologin, SWILD
und Naturmuseum St. Gallen
Katja Rauchenstein, Wildtierbiologin, SWILD

Pilzexkursion

Ins Reich der Pilze mit einem erfahrenen Pilzexperten. Eine Exkursion im Bireggwald Luzern für Naturbegeisterte ohne Vorkenntnisse sowie Fortgeschrittene. Ausrüstung: gute Schuhe und dem Wetter angepasste Kleidung, Kamera, Notizblock, Bestimmungsbuch, falls vorhanden, Lupe.

Anmeldung bis am 25. September bzw. 9. Oktober unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.

«Luzern grünt»-Kurs: Herbst im Biodiversitätsschaugarten

Bei diesem Rundgang im Biodiversitätsschaugarten legen wir ein besonderes Augenmerk auf die naturnahe Gestaltung mit Sand, Kies und Steinen. Mit welchen Massnahmen können Trockensteinmauern und Sandfugen zu Lebensräumen für Wildbienen und Hungerblümchen werden? Ausrüstung: gute Schuhe und dem Wetter angepasste Kleidung. *Anmeldung bis am 7. Oktober unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.*

PAN-ÖKO-RAMA – Flora und Fauna auf dem Rundbild

Warum wagte sich der Wolf im Winter 1871 bis in die Siedlungen vor? Wie werden die Wälder im Jura wohl in hundert Jahren aussehen? Welchen Kräutern verdankt der Absinth seinen besonderen Geschmack? Und was hat Flachs mit dem Riesenrundbild zu tun? Mit uns setzen Sie die grüne Brille auf, bestaunen das Val-de-Travers aus ökohistorischer Perspektive und tauchen ein in einen bunten Geschichtenstrauss über die Beziehung zwischen Mensch und Umwelt. *Anmeldung unter 041 412 30 30 oder info@bourbakipanorama.ch. Die Anzahl Teilnehmende ist begrenzt.*

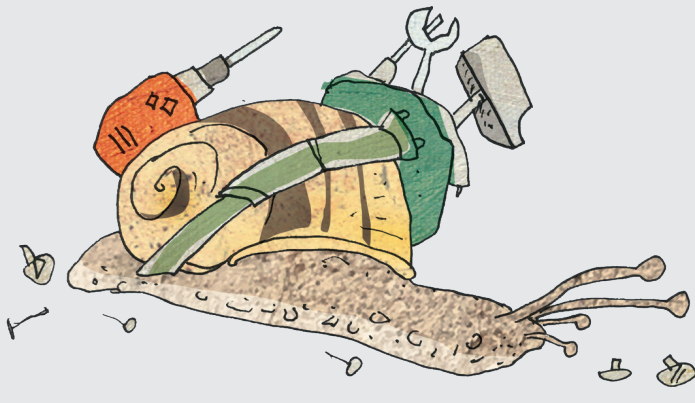
Lebendige Nacht – Wildtiere in der nächtlichen Stadtlandschaft

Die Nacht offenbart eine ganz eigene Welt. Sobald die Sonne untergeht, werden viele Wildtiere aktiv. Füchse suchen nach Futter, Igel streifen durchs Gras und Fledermäuse jagen lautlos durch die Bäume. Im Vortrag tauchen wir in diese spannende Welt ein. Ausserdem werden die Resultate des diesjährigen Citizen-Science-Projekts «Fledermäuse in der Stadt Luzern» präsentiert: Wo haben die Freiwilligen aus der Bevölkerung Fledermäuse aufgenommen, und welche Arten konnten entdeckt werden? Der Anlass wird mit einem Apéro abgerundet. *Anmeldung auf luzern.stadtwildtiere.ch/agenda.*

Dienstag, 11. November

Zeit: 18 bis 19.30 Uhr

Treffpunkt: Tüftelwerk, Unterlachenstrasse 5, Luzern
Leitung: Tobias Ammann, Umweltberatung Luzern



Grundlagen des Heimwerkens

Dieser Einführungskurs richtet sich an Personen, die keine Erfahrung im Heimwerken haben. Wir wollen damit Hürden abbauen, eigenständig zum Hammer zu greifen oder selbst etwas zu flicken. Wir vermitteln das Basiswissen zu Werkzeugen und Materialien. Welchen Bohrer verwendet man für was? Mit welcher Säge bearbeite ich welches Material? Wo erhalte ich Hilfe oder wo kann ich Werkzeuge ausleihen? Auch für spezifische Fragen haben wir Zeit. *Anmeldung bis am 10. November unter umweltberatung-luzern.ch/anmeldung.*

Sonntag, 23. November

Zeit: 15 bis 16 Uhr

Treffpunkt: Réception Bourbaki Panorama,
Löwenplatz 11, Luzern
Leitung: Barbara Steiner, Bourbaki Panorama,
und Marie-Louise Kieffer, Umweltberatung Luzern

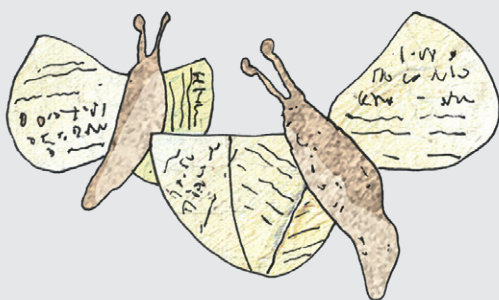
Alles rund mit der Biodiversität?! Familienführung im Bourbaki Panorama

Was verbindet die grüne Wiese mit der Schneelandschaft des Bourbaki Panorama? Mehr, als man denkt! Lernt auf der interaktiven Familienführung allerhand Aktuelles rund um die Vielfalt der Natur. Inwiefern unterscheiden sich heutige Naturansichten von Darstellungen früherer Zeiten? Welche Tiere und Pflanzen finden sich auf dem Panorama, die es heute nicht mehr gibt? Zusammen werfen wir einen frischen Blick auf das historische Rundbild. Kommt vorbei und findet die versteckten Naturschätze auf dem riesigen Wimmelbild! Wir freuen uns auf Euch! *Anmeldung unter 041 412 30 30 oder info@bourbakipanorama.ch. Die Anzahl Teilnehmende ist begrenzt.*

Mittwoch, 10. Dezember

Zeit: 14 bis 16 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Luzern



Weihnachtsdeko selber basteln: Engel aus alten Büchern

Alte Bücher sind viel zu schade, um entsorgt zu werden. Wir basteln daraus wunderschöne Weihnachtsengel – als Christbaumdekoration oder als Überraschung für eine liebe Person. Der schnelllebigen und konsumreichen Weihnachtszeit wollen wir mit einem gemütlichen, nachhaltigen Bastelnachmittag entgegenwirken. *Eine Veranstaltung für Interessierte ab 6 Jahren. Kommen und Gehen nach Lust und Laune, keine Anmeldung nötig. Material ist vorhanden.*



Das Kleingedruckte

- Alle Veranstaltungen von öko-forum/Umweltberatung Luzern sind gratis (falls nicht anders vermerkt).
 - Die Exkursionen finden bei jedem Wetter statt (falls nicht anders vermerkt). Dem Wetter angepasste Kleidung und Wanderschuhe oder Gummistiefel anziehen.
 - Anzahl Teilnehmende teilweise beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.
- Bei Kursen von «Luzern grünt» haben Einwohner/innen der Stadt Luzern Vorrang.
- Bus- und Bahnbillette sowie Versicherung sind Sache der Teilnehmenden.

Konzept und Text: öko-forum/Umweltberatung Luzern
Zeichnungen und Layout: Tino Künig

öko-forum, Umweltberatung Luzern
Bourbaki Panorama Luzern, Löwenplatz 11, 6004 Luzern
Telefon: 041 412 32 32, info@umweltberatungluzern.ch
www.umweltberatung-luzern.ch
Öffnungszeiten:
Mo 13.30–17.30 Uhr / Di–Fr 10–12 & 13–17.30 Uhr